

FDP Wetterau

UMWELT UND NATURHERBERGE IN BESONDERER LAGE

01.12.2024

Jugendherberge Büdingen - Mit Corona hat sich einiges verändert

Nach 4 Jahren haben die Wetterauer Liberalen die Jugendherberge in Büdingen wieder besucht. Die Büdinger FDP Ortsvorsitzende Sylvia Patzak und der Vorsitzende der FDP Kreistagsfraktion Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn wurden vom Herbergsleiter Michael Klinge mitten im Grünen an der Waldgrenze oberhalb von Büdingen empfangen.

Klinge machte deutlich, dass die Corona Pandemie ein besonderer Einschnitt für die Jugendherberge war. Konnte man bis Ende 2020 noch einige Gäste nach den damals geltenden harten Regeln unterbringen, wurde die Jugendherberge ab November 2020 für insgesamt 500 Tage vom Regierungspräsidium Gießen zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt. „Wir alle haben in dieser Zeit den Umgang mit der Bürokratie neu erlebt, letztlich konnte aber das Team der Jugendherberge Büdingen diese Aufgabe sehr gut meistern. „Auch mit den verdienten Gebühren haben wir die Renovierung unserer Immobilie finanzieren und die Voraussetzungen für eine neue Angebotspalette vorbereiten können.“

Heute sei man stolz, die erste Jugendherberge zu sein, die nur fleischfreie Gerichte auf den Tisch bringt. „Dies passt zu unserem Nachhaltigkeitsgedanken, mit eigenem Gemüsegarten und Hühnerhaltung. Natürlich sind wir von unserer privilegierten Lage geprägt, wir bieten einen Barfußpfad und eine hauseigene Bienen-Herberge an, mit hausgemachtem Honig,“ fasst Klinge die Besonderheiten zusammen. Man sei eine der wenigen zertifizierten Umwelt- und Naturherbergen.

Derzeit beheimatet die Jugendherberge Büdingen häufig gerade Grundschüler aus der näheren Umgebung, aber natürlich besonders an den Wochenenden auch Orchester und Vereinsgruppen, die zum gemeinsamen Üben und Arbeiten kommen.

Die Baulichkeiten ermöglichen 161 Betten, verteilt auf 28 Zimmer. Man biete natürlich Gemeinschaftsräume an, aber auch einen modern mit Technik ausgestatteten Werkraum. „Hier können unsere jungen Gäste erstmals besondere Werkzeuge in die Hand nehmen und diese zum Werkeln nutzen,“ berichtete Klinge seinen liberalen Besuchern. Man arbeite mit 14 Kollegen im Team und sei auch stolz, in diesem zwei Fachpädagogen zu haben.

Michael Klinge mit Sylvia Patzak und Jörg-Uwe Hahn vor dem amerikanischen Schoolbus, der auf dem Gelände auch als Gemeinschaftsraum dient.